

**Abschlussgottesdienst der
Tage der Begegnung in Kematen/Gleiß
14. Dezember 2003 – 9.30 Uhr**

Eingangslied: (Chor) I will celebrate

Liturgische Eröffnung: Pfarrer

Im Namen des Vaters...
Der Herr sei mit Euch...

Einleitung: P. Hütter

Bußakt: Lektor

Manchmal freue ich mich über jede Kleinigkeit,
manchmal fehlt mir der Blick dafür,
weil ich in meinen Sorgen feststecke.

Manchmal freue ich mich über einen Sonnenaufgang,
manchmal fürchte ich mich vor jedem neuen Tag
und seiner Last.

Manchmal freue ich mich an Gott,
manchmal sehe ich nur Leiden und Tod
und vermisse Gott.

Herr ich glaube, hilf meinem Unglauben!

Kyrie: (Chor) Guter Gott

Tagesgebet:

Gott.
Dein Wort bringt Licht und Freude in die Welt.
Es macht das Leben reich,
es stiftet Frieden und Versöhnung.
Gib, daß wir es nicht achtlos überhören.
Mach uns aufnahmebereit.
Bring dein Wort in uns zu hundertfältiger Frucht.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Lesung: (Lektor - 2. Lesung vom 3. Adventsonntag): Phil 4:4-7

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper:

Schwestern und Brüder!

Freut euch im Herrn zu jeder Zeit!

Noch einmal sage ich: Freut euch!

Eure Güte werde allen Menschen bekannt.

Der Herr ist nahe.

Sorgt euch um nichts,

sondern bringt in jeder Lage

betend und flehend eure Bitten

mit Dank vor Gott!

Und der Friede Gottes,

der alles Verstehen übersteigt,

wird eure Herzen und eure Gedanken

in der Gemeinschaft mit Christus Jesus bewahren.

Antwortgesang: (Chor) Wasserträger

Bitte un den Segen: (Lektor)

Wir bitten Gott um seinen Segen:

Gott wende sich uns zu,
er segne unser Dunkel,
dass wir sein Licht sehen können.

Gott wende sich uns zu,
er segne unsere Schwächen,
dass daraus Gutes werde.

Gott wende sich uns zu,
er segne unsere Einsamkeit
und mache daraus Gemeinschaft.

Gott wende sich uns zu,
er segne unsere Fragen
und mache daraus Antworten.

Gott wende sich uns zu,
er segne unsere Ungewissheit
und mache daraus seine Gegenwart.

Gott wende sich uns zu,
er segne uns und alle,
die einen Platz in unserem Herzen haben.

*(Aus dem für Wortgottesdienstleiter sehr empfehlenswerten Buch: Roland Breitenbach,
Sechs-Minuten-Predigten für die Sonn- und Festtage im Lesejahr C)*

Segen: (Pfarrer)

Das gewähre euch der dreieinige Gott...
Gehet hin in Frieden!

Schlusslied: Prepare the way of the Lord (Godspell)**Evangelium: (Pfarrer - Vom 3. Adventssonntag):**

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes:

In jener Zeit fragten die Leute Johannes des Täufer:
Was sollen wir also tun?

Er antwortete ihnen:

Wer zwei Gewänder hat,
der gebe eines davon dem, der keines hat,
und wer zu essen hat, der handle ebenso.

Es kamen auch Zöllner zu ihm,
um sich taufen zu lassen, und fragten:

Meister, was sollen wir tun?

Er sagte zu ihnen:

Verlangt nicht mehr, als festgesetzt ist.

Auch Soldaten fragten ihn:

Was sollen denn wir tun?

Und er sagte zu ihnen:

Mißhandelt niemand, erpreßt niemand,
begnügt euch mit eurem Sold!

Das Volk war voll Erwartung,

und alle überlegten im stillen,

ob Johannes nicht vielleicht selbst der Messias sei.

Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort:

Ich taufe euch nur mit Wasser.

Es kommt aber einer, der stärker ist als ich,
und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe aufzuschnüren.

Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Schon hält er die Schaufel in der Hand,

um die Spreu vom Weizen zu trennen

und den Weizen in seine Scheune zu bringen;

die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen.

Mit diesen und vielen anderen Worten

ermahnte er das Volk in seiner Predigt.

5 Statements zum Leitsatz:

Was war für mich im Blick auf die „Tage der Begegnung“ Anlass zur Freude?

Einleitung zu den Statements: Pfarrer

- 1.: Ernst Leichtfried (als Gruppenteilnehmer)
- 2.: Gudrun Draxler (als Gruppenbegleiterin)
- 3.: Andreas Geiger (als Innenteammitglied)
- 4.: Erika Steinwendtner (als Außenteammitglied)
- 5.: P. Gerhard (als Pfarrer)

Glaubensbekenntnis

Fürbitten:

Guter Gott,
wir danken Dir für alles,
was Du uns in den „Tagen der Begegnung“ geschenkt hast.
Im Vertrauen auf deine väterliche Sorge bitten wir Dich:

- Schenke den Frauen und Männern,
die für die Zukunft der Kirche arbeiten,
einen klaren Verstand, prophetische Kraft
und ein gutes Augenmaß für ihre Arbeit.
- Schenke den Frauen und Männern,
die sich in unserer Pfarre engagieren,
den Mut, Neues anzugehen und auszuprobieren,
auch wenn anfangs nur wenige mitmachen.
- Schenke den Frauen und Männern,
die in unserer Pfarre Gruppen leiten und begleiten,
Zärtlichkeit und Phantasie
im Umgang mit den ihnen Anvertrauten.
- Schenke den Frauen und Männern,
die in unserer Pfarre die vielen notwendigen
alltäglichen Arbeiten mittragen,
Geduld und langen Atem.

Herr, wir danken dir für deine Nähe
und für deine Liebe, die uns wärmt und leben läßt.
Dafür loben und preisen wir dich.
Amen.

Gabenlied: (Chor) Der Weinstock

Gabengebet:

Gütiger Gott,
nimm die Gaben an, die wir von deiner Güte empfangen haben.
Laß deine Kraft in ihnen wirken,
damit sie uns in diesem Leben heiligen
und zur ewigen Freude führen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Aus dem Meßbuch

Präfation: (Advent II) gesungen (?)

Heiliglied: (Chor) Iparadisi

Hochgebet

Agnus Dei: (Chor) Wie ein Fest nach langer Trauer

Mahlspruch:

Freut euch im Herrn zu jeder Zeit!
Noch einmal sage ich: Freut euch!
(vgl. Phil 4:5)

**Zur Kommunion: (Chor) Heaven is a wonderful place
Freude kann Kreise ziehn
und/oder...**

Schlussgebet:

Guter Gott,
in dieser heiligen Feier hast du uns
mit dem Leib und Blut deines Sohnes gestärkt.
Sein Nahesein erfüllt uns mit Freude
und gibt uns die Kraft,
unser Leben nach deinen Weisungen auszurichten.
Dafür danken wir dir und preisen wir dich
durch ihn Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

Verlautbarungen

Einladung zum Feiern: Andreas

Segnung der Kerzen: P. Alois

Überreichung der Kerzen: Pfarrer P. Gerhard